

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

1.] Berlin, den 6. Dec. 1847.

Durch Gegenwärtiges habe ich die Ehre Ihnen anzuzeigen, daß ich mein im Jahre 1827 zu Bromberg gegründetes Geschäft an meinen vieljährigen Freund und Führer desselben, den Herrn L. Koch, ohne Activa und Passiva verkauft habe und er dasselbe vom 1. Januar 1848 für seine eigene Rechnung übernehmen wird.

Für alles bis dahin von Ihnen Gelieferte leiste ich, wie bisher, in der nächsten Ostermesse Zahlung, später noch auf alte Rechnung gelieferte Artikel wird Herr Koch ebenfalls in derselben berichtigen.

Wenn gleich ich der festen Ueberzeugung bin, daß es meiner besondern Empfehlung nicht bedarf, um das dem Geschäft bisher geschenkte Vertrauen auch ferner bestehen zu lassen, indem Sie sich selbst seit Jahren von der Ordnungsliebe des Herrn Koch und seiner geregelten Geschäftsführung überzeugt haben werden, so will ich doch aus Freundschaft und Dankbarkeit für denselben Sie noch bitten, ihm Ihre freundliches Wohlwollen wie mir selbst zu erhalten.

Hochachtungsvoll

ergebenst
E. S. Mittler.

P. P.

Bromberg, d. 6. Dec. 1847.

Aus vorstehendem Circular des Herrn E. S. Mittler in Berlin ersehen Sie, daß ich dessen Handlung hier selbst käuflich an mich gebracht habe, und dieselbe vom 1. Januar 1848 mit Genehmigung der Königlich Hochlöblichen Regierung hier selbst, unter der Firma:

E. S. Mittlersche Buchhandlung
(L. Koch)

fortführen werde.

Laut Circular des Herrn E. S. Mittler in Berlin vom 1. August 1840 trat das hiesige Geschäft, welches bis dahin von Berlin fortirt wurde, mit allen vererblichen Handlungen, unter meiner Führung als Disponent, in direkte Verbindung, und dürfte ich Ihnen dem Namen nach vielleicht nicht ganz unbekannt sein; erlaube mir indeß noch hinzuzufügen, daß ich unserm Geschäft bereits seit Anfang 1822 angehöre. Ich habe den Buchhandel bei meinem Bruder, dem im vorigen Jahre verstorbenen Buchhändler L. A. Koch in Greifswald, erlernt, bin daselbst dann noch 6 Jahre als Gehülfe gewesen, und verwalte nun bereits seit 16 Jahren das Geschäft hier selbst.

Während dieser Zeit habe ich nicht allein Gelegenheit genug gehabt, den Buchhandel in allen seinen Verzweigungen genau kennen zu lernen, sondern darf auch durch die lange Reihe von Jahren, die ich am hiesigen Orte bin, hoffen, daß unsere Verbindung wie bisher eine lohnende sein und bleiben wird.

So wie diese Handlung bisher ihre Verpflichtungen immer pünktlich erfüllt hat, so werde auch ich denselben Verpflichtungen ebenso pünktlich nachkommen.

Gestügt auf die so freundlichen Empfehlungen meines bisherigen Principals, des Herrn E. S. Mittler, bitte ich das Vertrauen, dessen sich dies Geschäft bisher überall zu erfreuen gehabt hat, auch auf mich übertragen zu wollen, und mir alle Nova gleichzeitig mit den übrigen Handlungen zukommen zu lassen.

Ich bitte demnach meinen Namen auf Ihre Leipziger Auslieferungliste setzen zu lassen, damit mir alles Verlangte sogleich ausgeliefert wird. Da, wo mir der Credit indeß doch vorenthalten bleiben sollte, ist mein Herr Commissionair in den Stand gesetzt, das Verlangte stets gegen baar einzulösen.

Meine Commissionen haben zu übernehmen die Güte gehabt:

für Leipzig Herr J. G. Mittler.

für Berlin Herr E. S. Mittler.

Da ich nun die bisherige Firma beibehalten, so geschieht in Ihrem Buche keine Aenderung weiter, als meinen Namen der Firma beizufügen.

Zu Beforgungen von Inseraten im hiesigen Regierungs-Amtsblatte, welches eine Auflage von über 4000 Exemplaren hat und im weiten Umkreise verbreitet ist, bin ich sehr gern bereit, so wie ich auch Anzeigen mit meiner Firma versehen in 1000 Expl. mit Nutzen verbreiten kann.

Indem ich von meiner Unterschrift gefällige Notiz zu nehmen bitte, empfehle ich mich Ihrem Wohlwollen bestens, und zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst
L. Koch.

[2.] Göttingen, den 1. December 1847.

P. P.

Hiermit zeigen wir Ihnen ergebenst an, dass wir am 1. August d. J. unser nun seit beinahe 100 Jahren unter der Firma: **Dieterichsche Buchhandlung** bestehendes Verlags- und Sortimentsgeschäft nebst Buchdruckerei an Herrn Wilhelm Vogel (Firma: F. C. W. Vogel) in Leipzig und unsern lieben treuen Freund und zeitherigen Compagnon Herrn Friedrich Schlemmer verkauft haben. Einer Empfehlung beider Herren bedarf es nicht, da beide in dem Buchhandel hinlänglich bekannt sind.

Wir danken hiermit allen unsern Herren Collegen für das dem Geschäft stets bewiesene Vertrauen, was Sie gewiss gern auf die neuen Besitzer übertragen werden. Zur Vereinfachung der Auseinandersetzung haben die Herren Käufer die Activa, Passiva und Disponenden der Handlung übernommen und werden solche in der nächsten Ostermesse von denselben verrechnet.

Die uns noch gutkommenden Saldoreste aus Rechnung 1846 bitten wir sofort an die Käufer zu zahlen und erwarten in nächster Ostermesse sämtliche Disponenden ohne Ausnahme zurück, um die Auseinandersetzung nicht zu erschweren.

Wir empfehlen uns Ihrem freundlichen Andenken

ergebenst
Familie Dieterich.

Vorstehendes Circular benachrichtiget Sie, dass wir die Dieterichsche Verlags- und Sortimentsbuchhandlung nebst Buchdruckerei in Göttingen gekauft, auch Activa und Passiva mit übernommen haben.

Die Rechnungen laufen unter der zeitherigen Firma:

Dieterichsche Buchhandlung

fort; durch die Uebernahme der Activa und Passiva aber sehen wir uns veranlasst, die Bitte der Familie Dieterich dringend zu wiederholen, etwaige Saldoreste von 1846 sofort zu berichtigen und

in nächster Ostermesse durchaus nichts zu disponiren, auch diejenigen Handlungen nicht ausgenommen, denen zeither Disponenden gestattet wurden.

Noch empfehlen wir besonders die Dieterichsche Buchdruckerei in Göttingen, so wie die von

W. Vogel, Sohn in Leipzig

zu gefälligen Aufträgen, deren billige und sorgfältige Ausführung wir zusichern. Schriftproben stehen auf Verlangen zu Diensten; auch sind wir zur Beschaffung der nöthigen Papiere gern erbötig.

Herr T. O. Weigel, dem wir für seine bisherige grosse Sorgfalt unsern aufrichtigen Dank sagen, hat die Güte, bis Ende dieses Jahres die Commission der Dieterichschen Buchhandlung noch zu behalten; vom 1. Januar 1848 an übernimmt solche F. C. W. Vogel in Leipzig und wird derselbe jede andere Commission, mit welcher er betraut wird, auf das Gewissenhafteste und Pünktlichste besorgen.

Göttingen und Leipzig, den 1. December 1847.

Hochachtungsvoll ergebenst
Friedrich Schlemmer.
Wilhelm Vogel.

Firma: *Dieterichsche Buchhandlung.*

[3.] Wer eine Verlagshandlung, wirklich gute und gangbare Artikel enthaltend, verkaufen will, möge seinen vollständigen Katalog u. den äußersten Preis der Verlagshandlung des Herrn Friedr. Müller in Berlin, durch Herrn Hartknoch in Leipzig, gefälligst mittheilen.

[4.] Ulm. (Gefälliger Beachtung empfohlen.)

Bezugnehmend auf das unterm 1. Octbr. d. J. von uns erlassene Circular zeigen wir hiermit an, daß von Neujahr 1848 an

Vater Struß's Feierabend
und die

Allgemeine illustrierte Bauerenzeitung
von Lorenz Struß

in das Verlags-Eigenthum der Gebrüder Mübling übergeht und von diesen expedirt wird.

Die seitherige Firma: „Expedition von Struß's Feierabend“ erlischt somit wieder, wovon wir Notiz zu nehmen bitten.

December 1847.

Ernst Mübling.
Hermann Haimstet.